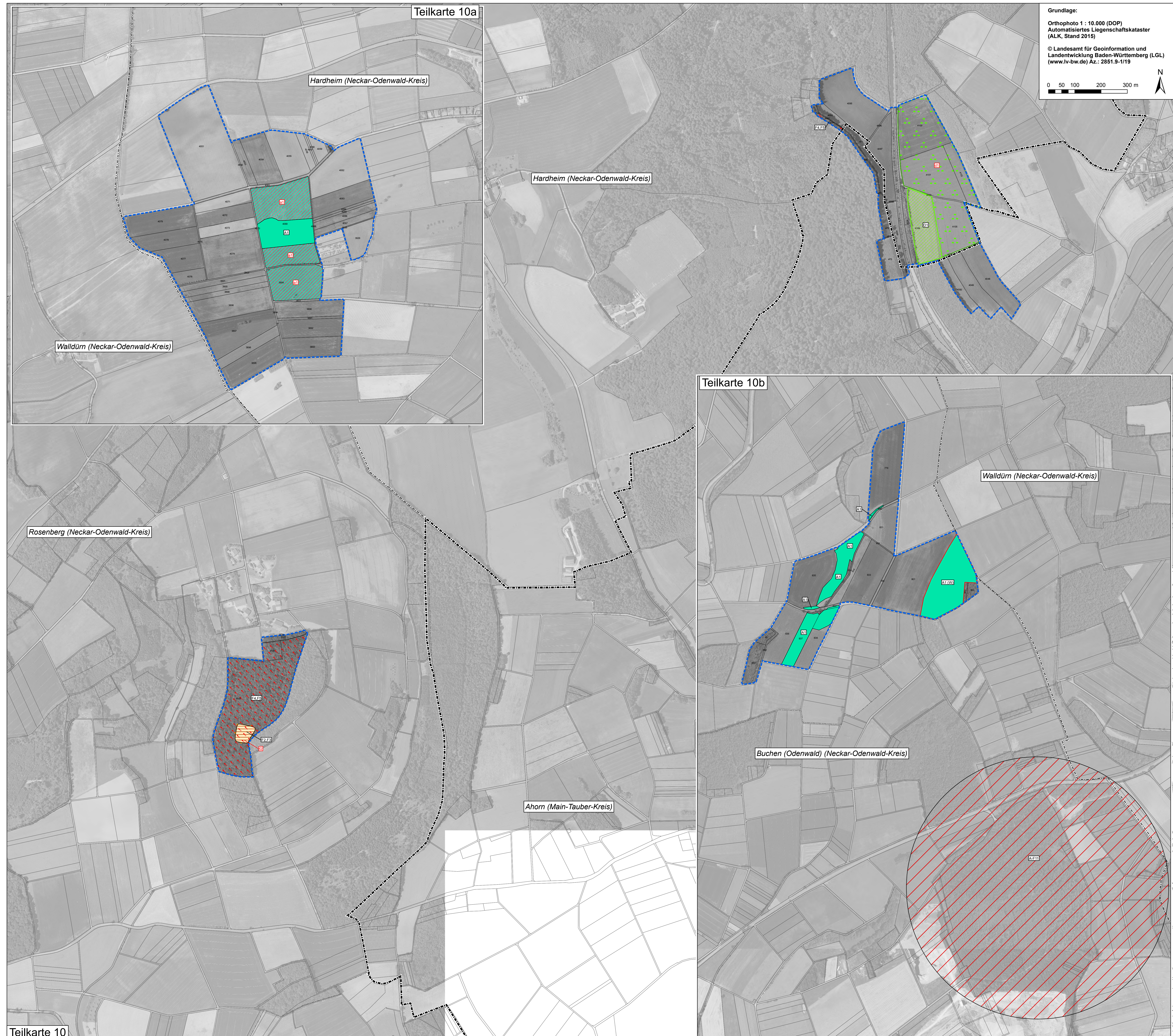


Managementplan für das FFH-Gebiet 6522-311 "Seckachtal und Schefflenzer Wald"



Grundlage:
 Orthophoto 1 : 10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK, Stand 2015)
 © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

Signatur	Signatur	Kürzel und Bezeichnung der Maßnahme:	Seltenheitswert	betroffene Schutzgüter
Erhaltungsmassnahme	Entwicklungsmaßnahme	Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahmen / Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahmen	Textteil	
A. Pflege / Bewirtschaftung in Grünland-Lebensräumen				
(W)		Signatur mit rotem Rand Wiederherstellungszuständen des LRT 6510	96 / 100	LRT 6510
A1a1		Extensive (1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, ohne Düngung oder mit angepasster Düngung, 1. Mahd Anfang / Mitte Juni	88	LRT 6510
A2		Umstellung der aktuellen Nutzung auf 2-schürige Mahd mit Abräumen	88	LRT 6510
A3a3		Bestenfalls 3-schürige Mahd mit Abräumen, 1. Mahd Mitte bis Ende Mai	89 / 100	LRT 6510
A4a4		2-schürige Mahd mit Abräumen mit wechselnden Algrasstreifen, 1. Mahd ab Juni	89 / 110	LRT 6510, Art 1060
A5a5		Förderung einer Grünlandnutzung mit moosartigen Nutzungsregimen und Algrasstreifen für den Feuerfalter	90 / 110	Art 1060
A6		Einschürige Mahd ab Anfang Juli	91	LRT 6212
A7		Wiederherstellung Magerer Flachland-Mähwiesen durch Mähgutauflieg aus geeigneten Spenderflächen	92	LRT 6510
B. Maßnahmen zur Offenhaltung/ Zurückdrängung von Gehölzen und Stauden				
B1b1		Entnahme von Gehölzen mit Nachpflege	93 / 111	LRT 5130, LRT 5110, LRT 6212, LRT 9160
B2		Gehölzpflege entlang der Fließgewässer	94	LRT 3260, LRT 91E0
C. Maßnahmen für Lebensraumtypen und Arten der Gewässer oder entlang von Gewässern				
C1		Wiederherstellung der Durchgängigkeit	95	Art 1163
C2		Sicherung eines ökologisch angemessenen Mindestabflusses	96	Art 1163
C3a3		Sicherung und Stärkung der Funktion von Gewässerrandstreifen	97 / 111	LRT 3260, LRT 6430, LRT 91E0, Art 1163, Art 1060
C4		Auslichtung beschattender Gehölze in Ufernähe von Stillgewässern	98	Art 1166
c5		Schutz des Kammmohles durch Schaffung und Sicherung flachfreier Stillgewässer	112	Art 1166
c6		Beseitigung von Uferverbauungen	112	Art 1163
c7		Verbesserung der Gewässerstruktur	113	Art 1163
c8		Neuanlage von Gewässern zur Förderung des Kammmohles	113	Art 1166
D. Spezielle Artenschutzmaßnahmen im Offenland				
D1d1		Sicherung einer angepassten Ackernutzung zugunsten der Dicken Trespe	98 / 114	Art 1882
D2		Gestalter Schutz und Aufwertung des Habitats für den Hirschkäfer	99	Art 1083
E. Flankierende Maßnahmen zum Schutz von Lebensraumtypen				
E1		Beseitigung von Müll und Ablagerungen, Sperrung sensibler Bereiche	99	LRT 9110, LRT 6212
E2		Entwicklung beobachten	100	LRT 3260, LRT 6510, LRT 8310
F. Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen und Arten				
F1f1		Beibehaltung naturnaher Waldwirtschaft	100 / 114	LRT 9130, LRT 91E0, Art 1381
F2f2		Waldpflege zur Sicherung / Förderung des Frauenschuhvorkommens	101 / 116	Art 1902
F3		Bejagung intensivieren	102	LRT 91E0, Art 1902
F4		Erhaltung bedeutsamer Waldstrukturen (Altholz und Totholz)	103	
F5		Verzicht auf Kompensationskalkungen	104	Art 1396
F6		Erhaltung geeigneter Grünland- und Gehölzlebensräume als (Quartier- und Jagdlebensräume sowie als Leitlinien für Fledermäuse	104	Art 1308, Art 1323, Art 1324
F7		Erhaltung von Jagdlebensräumen und Quartierstrukturen für Fledermäuse im Wald	106	Art 1308, Art 1323, Art 1324
F8		Sicherung und Betreuung der Mausohr-Wochenstube in Osterburken - Hemsbach	107	Art 1324
f9		Schaffung von Quartiermöglichkeiten für Fledermäuse an Scheunen, Waldhütten und Kanzen	116	Art 1308, Art 1324
Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebiets				
A-F9	Nur textliche Darstellung	Schaffung von Quartiermöglichkeiten für Fledermäuse an Scheunen, Waldhütten und Kanzen	117	Art 1308, Art 1324
A-F10	Nur textliche Darstellung	Sicherung und Schutz von Mausohr-Gehölzquartieren im Umfeld der bekannten Wochenstube	118	Art 1324
A-F11		Sicherung und Schutz von Wochenstuben der Mops- und Bechsteinfledermaus	120	Art 1308, Art 1323
A-H1		Verbesserung und Vernetzung der Habitatstrukturen des Hirschkäfers	122	Art 1083
A-K1		Schutz und Vernetzung der Lebensstätten des Kammmohles	122	Art 1166

Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
5130	Waldolden
6110	Kalk-Fleischwiesen
6210	Kalk-Magerwiesen (Subtyp Submediterrane Halb-Trockenrasen)
6212	Kalk-Magerwiesen (Subtyp Submediterrane Halb-Trockenrasen)
6430	Fauche Hochstaudenfluren
6510	Magerer Flachland-Mähwiesen
8160	Kalkschutthalden
8210	Kalkfelsen mit Felspflanzengesellschaften
8310	Höhlen und Balmen
9130	Waldmeister-Buchenwald
91E0	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

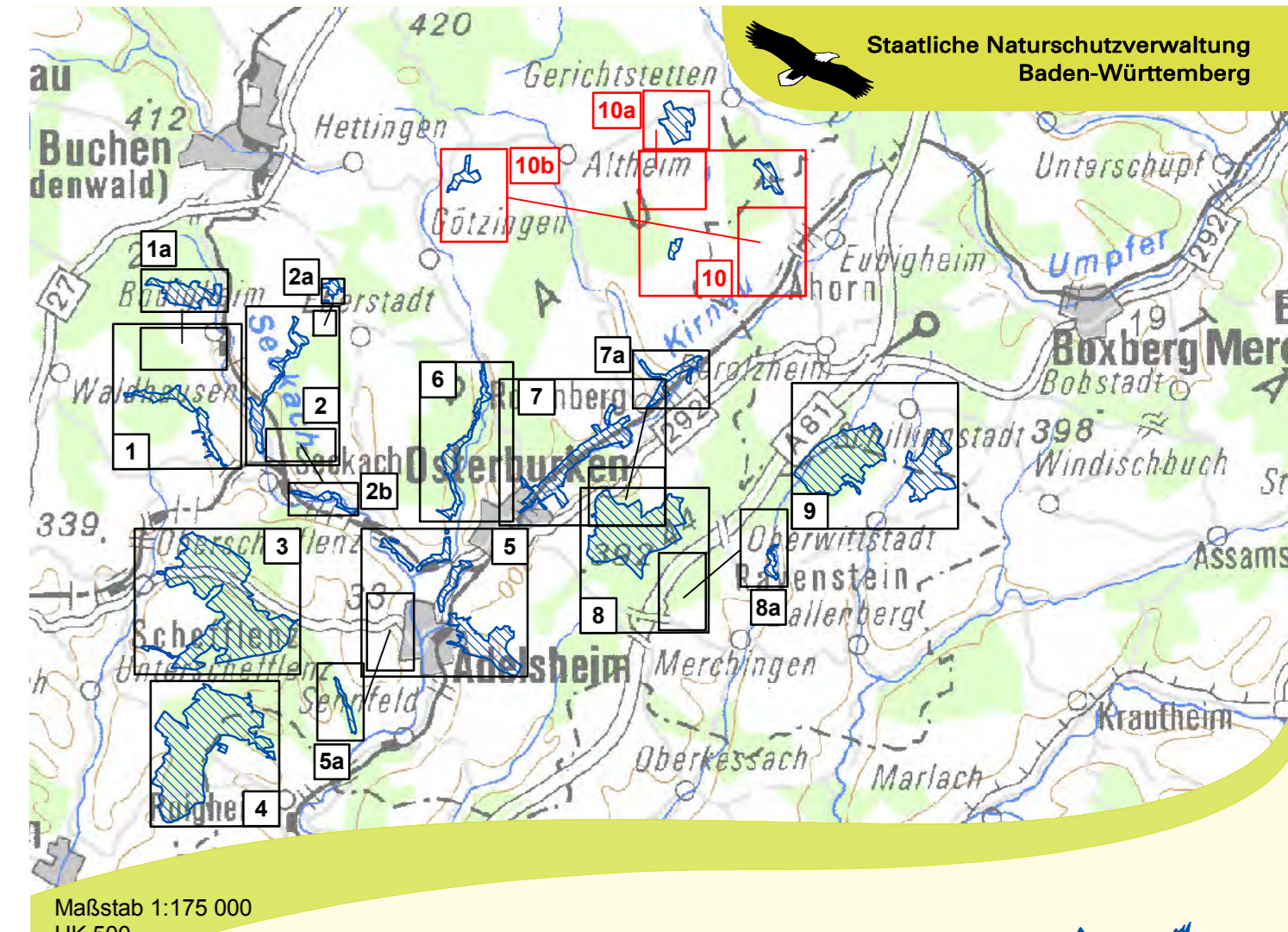
1060	Großer Feuerfalter (<i>Lycaena dispar</i>)
1083	Hirschkäfer (<i>Lucanus cervus</i>)
1093	Steinkrebs (<i>Austropotamobius torrentium</i>)
1163	Groppe (<i>Cottus gobio</i>)
1166	Kammohr (<i>Trifolium cristatum</i>)
1308	Mopsfledermaus (<i>Myotis barbastellus</i>)
1323	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>)
1324	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
1381	Grünes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)
1386	Grünes Koboldmoos (<i>Buxbaumia viridis</i>)
1882	Dicke Trespe (<i>Bromus grossus</i>)
1902	Frauenschuh (<i>Cypripedium calceolus</i>)

* = prioritäre Arten

Grenzen

- FFH-Gebietsgrenze
- Kreisgrenzen
- Gemeindegrenzen
- Gemarkungsgrenzen
- Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer

Hinweis zur Legende:
 Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass im jeweiligen Kartenausschnitt nicht alle Legendeneinheiten vorkommen.



Maßstab 1:175 000
 UK 500

Managementplan für das FFH-Gebiet 6522-311 "Seckachtal und Schefflenzer Wald"

Maßnahmenempfehlungen
 Teilkarte 10

Bearbeiter: naturplan Christoph Vogt-Rosendorf
 Gezeichnet: Dipl.-Landschaftsök. V. Gaschick-Alkan, S. Diemann
 Geferligt: 03.11.2017
 Stand der Kartierung: 01.09.2016
 Maßstab: 1 : 5.000